


## Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf	
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)	
<b>Ausbildungsdauer</b>	3,5 Jahre	
<b>Lernorte</b>	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)	

### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik installieren Wasser- und Luftversorgungssysteme, bauen Badewannen, Duschkabinen und sonstige Sanitäranlagen ein und schließen diese an. Sie montieren Heizungssysteme, stellen Heizkessel auf und nehmen sie in Betrieb. Bei ihren Tätigkeiten bearbeiten sie Rohre, Bleche und Profile aus Metall oder Kunststoff mit Maschinen oder manuell.

Vor allem bei der Inbetriebnahme von Heizungsanlagen richten sie elektrische Baugruppen und Komponenten für Steuerungs- und Regelungsvorgänge ein. Sie achten auf optimale Einstellwerte, um eine angemessene Wärmeleistung bei möglichst geringem Brennstoffverbrauch zu erreichen. Auch planen und installieren sie Solaranlagen zur Brauchwassererwärmung und binden sie in bestehende Anlagen ein. Nach der Montage prüfen sie, ob die Anlagen einwandfrei funktionieren. Sie beraten Kunden und weisen sie in die Bedienung der Geräte bzw. Systeme ein.

### ■ Wo arbeitet man?

#### Beschäftigungsbetriebe:

Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik finden Beschäftigung

- in versorgungstechnischen Installationsbetrieben
- bei Heizungs- und Klimatechnikbauern

#### Arbeitsorte:

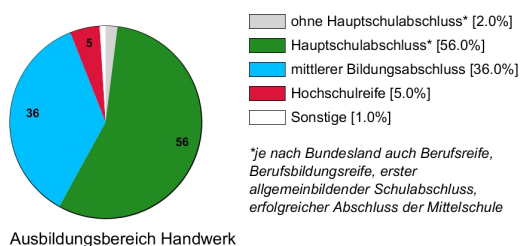
Anlagenmechaniker/innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik arbeiten in erster Linie

- beim Kunden
- auf Baustellen
- in Werkstätten

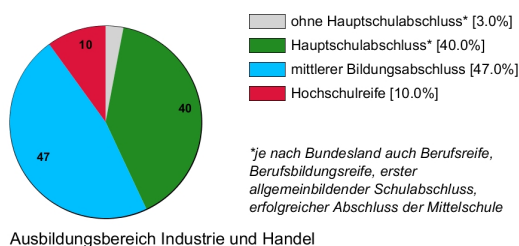
### ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Handwerksbetriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss\*** ein, Industriebetriebe wählen vor allem Auszubildende mit **mittlerem Bildungsabschluss** oder **Hauptschulabschluss\*** aus.

Auszubildende 2013 (in %)



Auszubildende 2013 (in %)



## Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

## ■ Worauf kommt es an?

### Anforderungen:

- Handwerkliches Geschick (z.B. beim Einbauen von Sanitäranlagen und den dazugehörigen Armaturen)
- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Bohren der Löcher für Rohrbefestigungen oder Biegen von Kupferrohren)
- Sorgfalt (z.B. beim Überprüfen der Funktionen und Einstellwerte von Anlagen)
- Technisches Verständnis (z.B. Verstehen von Anlagen und Systemen der Gebäudeversorgungstechnik)
- Flexibilität (z.B. Anpassen an wechselnde Arbeitsorte und -bedingungen bei Montage- und Reparatüreinsätzen)

### Schulfächer:

- Werken/Technik (z.B. beim Erlernen von Metallbearbeitungs- und -verbindungstechniken; technisches Zeichnen)
- Mathematik (z.B. für die Berechnung des Bedarfs an Rohren für die Installation einer Heizungsanlage)
- Physik (z.B. für die Kenntnis vom Verhalten von Flüssigkeiten)

## ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen im Handwerk pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 500 bis € 529
- 2. Ausbildungsjahr: € 550 bis € 564
- 3. Ausbildungsjahr: € 600 bis € 631
- 4. Ausbildungsjahr: € 650 bis € 680

## ■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

